

Objekttyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Schaffhauser Beiträge zur Geschichte**

Band (Jahr): **78 (2004)**

PDF erstellt am: **23.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Der umfangreichste Aufsatz dieses Bandes behandelt die 600-jährige Geschichte der Bogenschützengesellschaft der Stadt Schaffhausen. Neben der eigentlichen Vereinsgeschichte zeigt der Aufsatz auch die Wandlung in der militärischen Bedeutung der Armbrust, die Entwicklung vom obrigkeitlich geförderten Schiesswesen zum geselligen Verein und die Geschichte der Schiessstätten der Schaffhauser Bogenschützen. Zwei Artikel behandeln Aspekte der spätmittelalterlichen Geschichte Schaffhausens. Einer widmet sich dem Zauberverwahn und den Hexenverfolgungen, ein anderer stellt anhand der wirtschaftsbezogenen Ämter die Entwicklung der innerstädtischen Verwaltung vor. Ein weiterer Artikel beleuchtet ein Kapitel der Wirtschaftsgeschichte am Beispiel der Baumwollspinnerei Wangen (1859–1992), einer Schaffhauser Gründung im Allgäu. Weitere Artikel befassen sich mit der Lade des Steinmetz-Handwerkes von Schaffhausen und mit Schaffhausern in den Diensten der niederländischen Ost- und Westindischen Handelsgesellschaften im 18. Jahrhundert. Die «Bibliographie zur Schaffhauser Geschichte 1999–2003» beschliesst den Band.

Schaffhauser Beiträge  
zur Geschichte